Schleswig-Holstein

IT-Systemlösung für 31 Pilot-Schulen

[24.05.2006] Die ersten 31 Schulen in Schleswig-Holstein arbeiten im Unterricht mit den IT-Systemlösungen, die im Rahmen des Landesprojekts "sh21 BASIS" entwickelt wurden. Weitere 19 Schulen sollen im Pilotbetrieb noch dazu kommen.

Das Ministerium für Bildung und Frauen (MBF) des Landes Schleswig-Holstein hat zusammen mit den kommunalen Landesverbänden in Schleswig-Holstein das Projekt "sh21 BASIS" initiiert, mit dem Ziel, für Schulen und Schulträger eine umfassende standardisierte IT-Systemlösung für den Unterricht zur Verfügung zu stellen. Die erste Projektstufe wurde jetzt - zwei Jahre nach dem Projektstart - abgeschlossen. 31 Schulen arbeiten mit den im Rahmen des Projektes entwickelten Systemlösungen. In einer zweiten Stufe sollen weitere, ausgewählte Pilot-Schulen Erfahrungen im Umgang mit den Systemen sammeln, die bei Bedarf in die Entwicklung einfließen. Gemäß Projektplan sollen 50 Schulen des Landes am Projekt teilnehmen. Der Pilotierungs- und Erprobungsbetrieb soll bis zum Sommer 2007 andauern. Fernziel ist es, dass alle interessierten Schulen in Schleswig-Holstein mit den Lösungen aus "sh21 BASIS" den IT-Unterricht gestalten können. Die Schulinitiative wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert und vom IT-Dienstleister für die öffentliche Verwaltung Dataport, dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) und dem Software-Unternehmen Materna durchgeführt.

()

Stichwörter: Schul-IT, Schleswig-Holstein, sh21 BASIS, Schul-IT, Materna, Dataport